

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Gelnhausen

An  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
Pia Horst  
Obermarkt  
63571 Gelnhausen

**Kreisverband Gelnhausen**

Uwe Leinhaas

63571 Gelnhausen

info@gruene-gelnhausen.de

Gelnhausen, 3. Januar 2020

## Antrag: Reduzierung der Weihnachtsbäume in der Altstadt

Sehr geehrte Frau Horst,

ich bitte Sie folgenden Antrag in den Geschäftsgang der Stadtverordnetensitzung zu geben.

Die Stadtverordneten mögen beschließen:

Eine Reduzierung der Weihnachtsbäume in der Altstadt zur Weihnachtszeit.

Begründung:

Die Weihnachtsbäume sind eine Beeinträchtigung für Fußgänger. Wie in der Anhang zu sehen, ragen die Weihnachtsbäume ca. 50% in den Fußgängerbereich. Dies ist eine Behinderung für Fußgänger, wobei es zu erheblichen Problemen kommen kann, wenn jemand einem entgegenkommt oder man mit einem Kinderwagen unterwegs ist. Auch für Rollstuhlfahrer ist diese zeitliche Zumutung nicht tragbar.

Durch die angebrachten Tannenbäume spüren die Autofahrer keine Beeinträchtigung. Im Anhang ist die Situation zu sehen, dass der Parkplatz ohne Berührungen angefahren werden kann, währenddessen die Fußgänger mit einer Halbierung ihres Platzes umgehen müssen.

Außerdem ist die Verteilung der Tannenbäume kritisch zu sehen. In der Kuhgasse am Rathaus befinden sich auf einer sehr kurzen Strecke sehr viele (10?) Bäume, die wieder eine massive Einschränkung der Fußgänger mit sich bringt. Hierbei muss der Fußgänger auf die Fahrbahn ausweichen, wodurch ein Sicherheitsrisiko entsteht.

Wir, als die Grünen Gelnhausen, möchten die Tannenbäume reduzieren im Sinne des Mülls am Ende der Weihnachtszeit zu reduzieren. Außerdem möchten wir nach dem Gelnhäuser Klimakonzept eine fußgängerfreundliche Stadt gestalten, die nicht temporär eingeschränkt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Leinhaas

Bernd Wietzorek

Anhang

